

## Allgemeine Informationen zum Museum Ritter

Das Museum Ritter wurde von Marli Hoppe-Ritter, der Miteigentümerin von Ritter Sport, für ihre private Sammlung geometrisch-abstrakter Kunst gegründet. Es zeigt in wechselnden Ausstellungen Werke der Sammlung und würdigt herausragende Künstlerinnen und Künstler mit Einzelausstellungen.

Die Sammlung umfasst über 1200 Gemälde, Objekte, Installationen, Werke der Lichtkunst und grafische Arbeiten. Sie vereint eine Vielzahl künstlerischer Konzepte rund um die Form des Quadrats und umschließt damit ein ganzes Jahrhundert Kunstgeschichte in konzentrierter Form. Die Wahl dieses Schwerpunkts ermöglicht es, die Entwicklung der konstruktiv-konkreten Kunst von ihren Anfängen bis heute exemplarisch aufzuzeigen. Das Spektrum der Sammlung reicht von historischen Strömungen wie dem russischen Suprematismus, der holländischen De Stijl-Gruppe, dem Bauhaus und dem internationalen Konstruktivismus über die mathematisch-strenge Kunst der Zürcher Konkreten, die Op-Art, die kinetische Kunst und den Minimalismus der Nachkriegszeit bis hin zu konstruktiven Lösungen der Gegenwart.

Als private Institution wird das Museum Ritter von der Marli Hoppe-Ritter-Stiftung zur Förderung der Kunst getragen. Mit Ausstellungen und einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm verfolgt sie das Ziel, die Sammlung Marli Hoppe-Ritter einem breiten Publikum bekannt zu machen. An Sonn- und Feiertagen finden kostenfreie öffentliche Führungen statt. Erwachsenen und Kindern steht ein Audioguide zur Verfügung. Darüber hinaus werden KuratorInnenführungen, KünstlerInnenengespräche, Musikveranstaltungen und Filmvorführungen angeboten. Lesungen, Vorträge und Kreativateliers für Groß und Klein runden das Programm ab. Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt in die Ausstellungen.

Das von Max Dudler entworfene Museumsgebäude befindet sich direkt neben der Schokoladenfabrik Ritter Sport am Stadtrand von Waldenbuch. Helle Kalksteinfassaden und große Fenster verleihen dem Bau einen klaren, monolithischen Charakter. Über zwei Etagen erstrecken sich rund 700 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Vis-à-vis befindet sich die Bunte Schokowelt von Ritter Sport mit Shop, Ausstellung und Werkstatt. Das Museums-Café lädt zum Verweilen ein. Nicht zuletzt lässt sich der angrenzende Naturpark Schönbuch bei Spaziergängen und Radtouren entdecken. So kann man Kunst, Schokolade und Natur an einem Ort genießen.

Ihre Ansprechpartnerin im MUSEUM RITTER

Milena Franziska Schäufele  
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

+49 (0)7157.53511-30  
schaeufele@museum-ritter.de